

Buch- und Akzidenzdruckerei Bischofberger & Hotzenköcherle

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bündnerisches Haushaltungs- und Familienbuch**

Band (Jahr): - (1912)

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Buch- und Akzidenzdruckerei Bischofberger & Hotzenköcherle



Bei der Ausgabe des zweiten Jahrganges des „Bündnerischen Haushaltungs- und Familienbuches“ können wir einleitend mit Freude konstatieren, daß die erste Ausgabe desselben eine ebenso große wie dankbare Lesergemeinde gefunden hat. Anerkennenswert waren auch die Urteile der Fach- und übrigen Presse, die dem Buche bei seinem ersten Erscheinen gewidmet wurden. Daß diese sympathischen Worte in erster Linie unsern verehrten Mitarbeitern zgedacht waren, soll gerne und neidlos zugegeben werden. Haben diese es doch von gutem Anfang an verstanden, dem Buche durch ihre Mitwirkung diejenige Beachtung zu verschaffen, die es gefunden hat. Für unser Teil ist das Bewußtsein Lohn, die Möglichkeit geboten zu haben, der Bündner Familie ein gutes Buch zu schaffen. Dieses Bewußtsein soll uns Ansporn sein, das einmal begründete Unternehmen so auszubauen, daß dasselbe je länger je mehr als gern gesehene, jährlich wiederkehrende und nicht mehr zu vermissende Weihnachtsgabe hingenommen wird.

Die dem Buche beigegebenen Geschäftsempfehlungen sollen den Lesern bei ihren Einkäufen willkommene Dienste leisten. Wir wären denselben dankbar, wenn sie bei Einkäufen oder Zuschriften an die inserierenden Firmen sich stets auf das „Bündnerische Haushaltungs- und Familienbuch“ beziehen würden. Damit erweist man dem Unternehmen einen Dienst, der ohne große Mühe zu bewerkstelligen ist, anderseits aber nicht ohne guten Einfluß auf die weitere Entwicklung desselben sein wird. Den tit. Inserenten sprechen wir für die uns zuteil gewordene Unterstützung den besten Dank aus.

Als besonders erfreuende Beigabe dürften auch diesmal wieder die von uns angefertigten Kunstblätter hingenommen werden. Druckproben, die den Zeichnern einiger Bilder vorgelegt wurden, fanden volle Anerkennung. Es läßt uns dies hoffen, daß die im Buche enthaltenen Illustrationen bei einem kunstfreudigen Publikum diejenige Beachtung finden, die sie verdienen.

Gerne wollen wir auch diesmal wieder unserer Pflicht Genüge leisten, allen denjenigen, die uns literarische Beiträge lieferten, den herzlichsten Dank abzustatten. Dank gebührt auch unserm Personal, das sich mit uns bemühte, etwas Rechtes zu schaffen.

Möge nun auch der zweite Jahrgang des „Bündnerischen Haushaltungs- und Familienbuches“ überall eine freundliche Aufnahme finden, und möge dasselbe den Familien manche Stunde guter Belehrung und angenehmer Unterhaltung bieten. Das ist unser Neujahrswunsch! Hochachtungsvoll

Buchdruckerei Bischofberger & Hotzenköcherle.